23.10.2026| 78. Jahrgang

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

VORÜBERGEHENDE EINSCHRÄNKUNGEN AUF DER HOMEPAGE DES HV WESTFALEN

Aufgrund der öffentlich bekannt gewordenen PHP-Sicherheitslücke führt der Handballverband Westfalen derzeit notwendige Sicherheitsupdates und Aktualisierungen an seiner Homepage durch.

Im Zuge dieser technischen Maßnahmen kann es bis Ende der kommenden Woche zu vorübergehenden Einschränkungen oder Ausfällen der Website kommen. Einzelne Inhalte und Funktionen sind in diesem Zeitraum möglicherweise zeitweise nicht erreichbar.

Die Aktualisierungen dienen dazu, die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Homepage weiterhin zu gewährleisten.

Der Handballverband Westfalen bittet alle Vereine, Mitglieder sowie Besucherinnen und Besucher der Website um Verständnis für die möglichen Einschränkungen und entschuldigt sich für die entstehenden Unannehmlichkeiten.

HINWEIS ZU SPIELABSAGEN 02

RÜCKBLICK ZUR FOBI: POLYPORTIVES 3X3 03

WM 2027: PUBLIC VIEWING IM VEREIN 05

VERBANDSAUSTRITT: TV HASPERBACH 1898 E. V. 07

NEUES AUS DEN HANDBALLKREISEN 09

HANDBALL VERBAND WESTFALEN ®

36/2026

WICHTIGER HINWEIS: TELEFONISCHE BENACHRICHTIGUNG DER SCHIEDSRICHTER BEI KURZFRISTIGEN SPIELÄNDERUNGEN

Der Handballverband Westfalen möchte alle Vereine nochmals auf die geltenden Regelungen zur Benachrichtigung von Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern bei kurzfristigen Spieländerungen aufmerksam machen.

In den vergangenen Wochen kam es vermehrt vor, dass kurzfristige Änderungen von Spielterminen, Spielausfälle oder Änderungen des Spielortes lediglich per E-Mail an die Sammeladresse der Schiedsrichteransetzer mitgeteilt wurden. Teilweise erfolgten diese Informationen erst am Vortag oder sogar am eigentlichen Spieltag, verbunden mit der Bitte, die angesetzten Schiedsrichter entsprechend zu informieren.

Wir möchten daher nochmals darauf hinweisen, dass gemäß den Zusatzbestimmungen der Spielordnung bei Änderungen, die weniger als fünf Tage vor dem angesetzten Spieltermin bekannt werden, der Verein, der die Änderung veranlasst hat, für die telefonische Benachrichtigung der Schiedsrichter verantwortlich ist.

Bei Bedarf können sich die Vereine auch gerne telefonisch an die jeweilige Staffelleitung wenden, um die erforderlichen Kontaktdaten zu erhalten.

Wie wichtig eine rechtzeitige Information ist, zeigte zuletzt ein Fall, bei dem die Schiedsrichter bereits zum Spielort angereist waren, da sie nicht über den Spielausfall informiert worden waren. Solche Situationen möchten wir gemeinsam mit den Vereinen künftig vermeiden.

Wir bitten daher um Verständnis, dass eine E-Mail an die Schiedsrichteransetzer die telefonische Benachrichtigung nicht ersetzt. Die Ansetzer können diese Aufgabe insbesondere bei sehr kurzfristigen Änderungen nicht zusätzlich übernehmen.

Vielen Dank an alle Vereine für ihre Unterstützung und die Beachtung dieser Regelung. Gemeinsam können wir so für einen reibungslosen Spielbetrieb sorgen und unnötige Anreisen sowie Missverständnisse vermeiden.

KINDER IN BEWEGUNG BRINGEN POLYSPORTIVES 3X3

Wie bringe ich in Grundschule, OGS, Kita oder im Verein möglichst viele Kinder gleichzeitig in Bewegung? Dieser Frage haben sich heute die BVB-Fußballakademie und der StadtSportBund Dortmund angenommen. Referent Hannes Wolf hat den 135 Teilnehmenden eindrucksvoll dargestellt, wie ganzheitliche, sportliche Entwicklung mit dem polysportiven 3x3 funktioniert. Auf vier Kleinfeldern spielten exemplarisch 29 Grundschüler*innen simple Formen von Fuß-, Hand- und Basketball- Einzige Regel: es gibt keinen Streit!

Mit kleinen Spielmodifikationen können Lehrkräfte und Trainer*innen Schwerpunkte setzen und die Gruppendynamik steuern. Die Bewegungsform polysportives 3x3 lässt sich mit vorhandenem Material in jeder Sporthalle spielen und ermöglicht eine optimale Belastungssteuerung in großen Gruppen.

Der TuS Rahm und TV Einigkeit Barop (Basketball) ergänzten die Fortbildung mit Beispielen aus der Praxis. Wir danken allen Beteiligten für ihre Leidenschaft Kinder in Bewegung zu bringen und der Gustav-Heinemann-Gesamtschule Dortmund für ihre Gastfreundschaft und die gute Verpflegung.

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA UND PARALYMPICS: NRW MIT DEN MEISTEN TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMERN

Die Statistiken für das Schuljahr 2023/24 liegen nun vor: Bei dem unter dem Dach der Deutschen Schulsportstiftung stehenden Bundeswettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia und Paralympics“ ist die Sportart Handball weiterhin oben mit dabei: Hinter der Sportart Volleyball und vor dem Basketball belegt der Handball den dritten Platz bei den absoluten Teilnehmerzahlen.

Besonders erfreulich dabei aus westfälischer Perspektive: Nur in Baden-Württemberg und in Nordrhein-Westfalen konnte der Wettbewerb in allen Wettkampfklassen (WK I bis WK V) sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich bestritten werden! Fast 7.000 Schülerinnen und Schüler aus NRW konnten sich so bei „Jugend trainiert für Olympia und Paralympics“ weiterentwickeln und sportliche Erfahrungen sammeln. Allein in der WK III Jungen nahmen dabei über 1.400 Schüler am Wettbewerb teil.
Damit stellt das Schuljahr 2023/24 auch einen Wendepunkt dar: Waren seit dem Schuljahr 2019/20 deutschlandweit jährlich sinkende Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahlen (unter 40.000) sowie rückläufige Mannschaftszahlen (unter 4000) zu verzeichnen, so nahmen im Schuljahr 2023/24 wieder 42.250 Schülerinnen und Schüler (NRW: 6.974) an dem Wettbewerb teil bzw. wurden 4.784 Mannschaften (NRW: 634) gemeldet.

Gerne darf sich diese Entwicklung fortsetzen. Zur Ausschreibung des Bundeswettbewerbs der Schulen „Jugend trainiert für Olympia und Paralympics“ für das Schuljahr 2026/27 geht es hier: **https://www.jugendtrainiert.com/fileadmin/Content/Auschreibung/2026_27/Ausschreibung_Jugend_trainiert_f%C3%BCr_Olympia___Paralympics_2026-27.pdf**

WM 2027: PUBLIC VIEWING IM VEREIN – GEMEINSAM ANFEUERN UND GEWINNEN!

Hallo Handballbegeisterte,

volle Hallen, Weltklasse-Handball, WM-Euphorie im ganzen Land: Die Heim-Weltmeisterschaft 2027 zieht schon jetzt ganz Handball-Deutschland in ihren Bann!

Tickets für Spiele der deutschen Mannschaft sind ein rares Gut. Nicht alle VereinsHandballer*innen in Deutschland konnten Karten ergattern.

So seid auch ihr Teil der WM 2027 und könnt unsere Mannschaft anfeuern: Der DHB und ProSieben bringen ein Public-Viewing-Erlebnis der deutschen Spiele zu euch in den Verein! Und gewinnen könnt ihr damit sogar auch etwas.

Und so funktioniert es:

- Ihr veranstaltet ein öffentliches Public Viewing bei euch im Verein
- ProSieben ermöglicht kostenfrei die Möglichkeit ihr Signal für das Event zu nutzen
- Wir stellen euch Grafiken, mit denen ihr euer Public-Viewing-Event bewerben könnt
- Ihr nehmt automatisch am offiziellen Public-Viewing-Gewinnspiel teil

Mit den offiziellen WM-Grafiken ladet ihr auf Social Media oder mit Plakaten in eurer Umgebung eure Handballfamilie ein. In eurem Vereinsheim oder in der Halle gestaltet ihr individuell eure WM-Party – und feuert die deutsche Mannschaft gemeinsam an.

Die Bilder und Videos, die ihr mit dem exklusiven Hashtag von eurem Public Viewing postet, landen direkt auf der offiziellen WM-Website.

Aus eurem Vereinsheim auf die digitale WM-Bühne: So seid ihr Teil der WM-Euphorie im Januar!

Mit eurer vereinseigenen WM-Stimmung könnt ihr sogar noch etwas gewinnen. Unter allen Vereinen, die am offiziellen Public-Viewing teilnehmen, verlosen wir 20 Deutschland-Pakete mit signiertem Trikot, 20 Fans-Shirts, 3 Autogrammsets und einer persönliche Video-Botschaft eines WM-Stars.

Meldet euch an, bewerbt das gemeinsame Deutschland-Schauen – und mit etwas Glück könnt ihr das Public Viewing mit einem tollen WM-Paket garnieren.

So seid ihr dabei: Public Viewing

Anmeldeschluss: 13.12.2026

Wir freuen uns auf viele Public Viewings und unvergessliche Handballabende mit euch!

Euer WM27 Public-Viewing-Team

ZUKUNFTS-CAFÉ: MIT EINEM EHRENAMTSKONZEPT ZU MEHR ENGAGEMENT IM VEREIN

Wie können Sportvereine neue Ehrenamtliche gewinnen, bestehendes Engagement stärken und freiwillige Helferinnen und Helfer langfristig an sich binden? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das nächste Zukunfts-Café des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen am Dienstag, den 17. November 2026, von 18:00 bis 19:00 Uhr. Die digitale Veranstaltung steht unter dem Motto „Fehlendes Engagement im Verein? Mit Ehrenamtskonzept zum Erfolg."

Das Ehrenamt bildet die Grundlage des organisierten Sports. Doch viele Vereine stehen vor der Herausforderung, engagierte Menschen für verantwortungsvolle Aufgaben zu gewinnen und dauerhaft zu halten. Hier setzt das Ehrenamtskonzept des Deutschen Schützenbundes an. Es bietet Vereinen einen praxisorientierten Leitfaden, um Aufgaben klar zu definieren, neue Ehrenamtliche gezielt einzuarbeiten und durch Unterstützung sowie Wertschätzung langfristig zu motivieren.

Im Rahmen des Zukunfts-Cafés wird diskutiert, wie sich die Ansätze unabhängig von Vereinsgröße, Sportart oder Leistungsniveau auf die eigene Vereinsarbeit übertragen lassen. Auch Sportverbände und -bünde erhalten Anregungen, wie sie ihre Vereine bei der Entwicklung einer zukunftsfähigen Ehrenamtsstruktur unterstützen können.

Im Anschluss an den thematischen Teil besteht die Möglichkeit zum offenen Austausch und zur Diskussion eigener Erfahrungen und Ideen.

VERANSTALTUNG IM ÜBERBLICK

- Thema: Fehlendes Engagement im Verein? Mit Ehrenamtskonzept zum Erfolg
- Datum: Dienstag, 17. November 2026
- Uhrzeit: 18:00 bis 19:00 Uhr
- Format: Online-Veranstaltung über Zoom
- Veranstalter: Landessportbund Nordrhein-Westfalen, Team Sportentwicklung

Teilnahme über Zoom:
(**https://lsb-nrw.zoom.us/j/81694675680?pwd=7F2uImmxvfYNo6JO9ix6CObbrInSuh.1**)

Meeting-ID: 816 9467 5680\
Kenncode: 218784

Alle interessierten Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter sowie Engagierten aus Sportbünden und -verbänden sind herzlich eingeladen, am Zukunfts-Café teilzunehmen und neue Impulse für die Ehrenamtsarbeit mitzunehmen.

VERBANDSAUSTRITT: TV HASPERBACH 1898 E. V.

Der Handballverband Westfalen gibt bekannt, dass die Handballabteilung des TV Hasperbach 1898 e. V. mit sofortiger Wirkung aufgelöst wurde. Grundlage hierfür ist der Beschluss der Abteilungsversammlung vom 13. Oktober 2026.

Die Abmeldung der Handballabteilung beim Handballverband Westfalen erfolgte zum 20. Oktober 2026. Zu diesem Datum wurde die Abteilung ordnungsgemäß aus den Verbandssystemen abgemeldet.


KURZFRISTIG
VERFÜGBAR!
Jetzt top-ausgestattete Neuwagen
im Auto Abo fahren.
Für mtl.
399€
z. B. Opel Corsa
LIMITIERTE AKTION
LIMITIERTE AKTION
LIMITIERTE AKTION
LIMITIERTE AKTION
LIMITIERTE AKTION
DEIN AUTO. DEIN ABO.
www.ichbindeinauto.de
KI generiert

HANDBALLKREIS BIELEFELD-HERFORD LÄDT ZUM 21. ORDENTLICHEN KREISTAG EIN

Der Handballkreis Bielefeld-Herford e. V. lädt zum 21. ordentlichen Kreistag am Freitag, den 13. November 2026, um 19:00 Uhr in den Pfennigskrug Herford (Engerstraße 82, 32051 Herford) ein.

Im Mittelpunkt der Versammlung stehen wichtige Entscheidungen für die zukünftige Ausrichtung des Handballkreises. Neben den Wahlen der Kreisgremien und der Beratung eingereichter Anträge bildet insbesondere die Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung einen zentralen Schwerpunkt. Darüber hinaus wird ein Antrag des Kreis-Schiedsrichter-Ausschusses zur Beratung und Abstimmung gestellt.

Der diesjährige Kreistag markiert zugleich einen besonderen personellen Wechsel: Nach 20 Jahren an der Spitze des Handballkreises wird der bisherige Vorsitzende Thomas Boerscheper sein Amt in neue Hände übergeben. Damit endet eine langjährige Amtszeit, die von zahlreichen Entwicklungen, Herausforderungen und Erfolgen im Handballsport geprägt war.

Die Tagesordnung sowie die entsprechenden Anträge und Unterlagen zur Satzungsneufassung sind der Einladung beigefügt.

Hinweis zur Anreise: Aufgrund einer Baustelle am Veranstaltungsort ist die Parkplatzsituation derzeit eingeschränkt. Die Teilnehmenden werden daher gebeten, ausreichend Zeit für die Anreise einzuplanen.

Tagesordnung (TOP)

TOP 1 Begrüßung und Grußworte der Ehrengäste

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit sowie die Benennung der Protokollführung,

TOP 3 Gedenken an unsere Heimgegangenen

TOP 4 Genehmigung des Protokolls vom letzten Kreistag 2022

TOP 5 Entgegennahme des Wahlergebnisses
- der auf dem Kreisjugendtag gewählten JA-Vorsitzenden und des Vertreters
- des auf dem Kreisschiedsrichtertag gewählten Schiedsrichterwartes und seines Vertreters sowie des Schiedsrichterlehrwartes

TOP 6 Bericht

6.1 des Kreisvorsitzenden
6.2 der weiteren Mitglieder (sind schriftlich der Einladung beigefügt)

TOP 7 Bericht der Kassenprüfer

TOP 8 Ehrungen und Verabschiedungen

TOP 9 Anträge

9.1 Antrag des Kreis-Schiedsrichter-Tags über die Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Schiedsrichter im Kreisspielbetrieb

9.2 Antrag des erweiterten Kreisvorstandes auf Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung

TOP 10 Entscheidungen über fristgerechte Anträge und Dringlichkeitsanträge zu den Satzungen und Ordnungen des HVW und des DHB

TOP 11 Wahl einer Versammlungsleitung

TOP 12 Aussprache über die Berichte und Entlastung des erweiterten Kreisvorstandes

TOP 13 Neuwahlen

13.1 der/die 1. Vorsitzende als Vorstandsvorsitzender
13.2 der/die 2. Vorsitzende als allgemeiner Vertreter
13.3 der Vorstand Finanzen
13.4 der Vorstand Recht
13.5 der Vorstand Schiedsrichter (SR)
13.6 der/die Lehrwart/-in
13.7 der/die Vorsitzende und Beisitzenden des Kreisspruchausschusses (KSA)
13.8 die Kassenprüfer*innen und Ersatzpersonen
13.9 die Wahl der Delegierten für den Verbandstag des HVW einschließlich vorzuschlagender Personen für Beisitzende zum LSA und Kassenprüfer*innen des HVW

TOP 14 Neuwahlen (nach gültiger Satzung vom 13.11.2018), wenn der Antrag des erweiterten Kreisvorstandes auf Beschlussfassung über Neufassung der Satzung nicht die erforderliche Mehrheit erhält.

14.1 der/die Vorsitzende
14.2 der/die Finanzwart/-in
14.3 der/die Rechtswart/-in, gleichzeitig KSA-Vorsitzender
14.4 der/die Leiter Spieltechnik, gleichzeitig Frauen- oder Männerspielwart
14.5 der/die Frauenspielwart/-in
14.6 der/die Lehrwart/-in
14.7 die Beisitzenden des Kreisspruchausschusses (KSA)
14.8 die Kassenprüfer*innen und ihre Ersatzleute
14.9 die Wahl der Delegierten für den Verbandstag des HVW einschließlich vorzuschlagender Personen für Beisitzende zum LSA und Kassenprüfer*innen des HVW

TOP 15 Verschiedenes

Vereine	Mannschaften Erwachsene lfd. Spieljahr 2026/2027	Mannschaften Jugend lfd. Spieljahr 2026/2027	Delegierte KT 2026
SC Babenhausen	2	3	1
SG Bünde-Dünne	4	8	3
DJK Blau-Weiß Bielefeld	1	6	2
TuS Brake	5	4	2
TVC Enger	3	13	4
TV Häver	1	3	1
TG Herford	4	4	2
VfL Herford	6	22	6
TV Lenzinghausen	2	4	2
TV FAW Melbergen	1	0	1
VfL Handball Mennighüffen	5	7	3
TG Schildesche	2	3	1
TuS Spenge	3	4	2
TSVE 1890 Bielefeld	2	4	2
CVJM Rödinghausen	4	3	2
TSG Altenhagen-Heepen	6	14	4
HSG TuS EK Spradow	4	3	2
HT Sportfreunde Senne	3	5	2
HSG Löhne-Obernbeck	3	6	2
HSG EGB Bielefeld	5	14	4
HSG Quelle/Ummeln	1	4	1
TSV Oerlinghausen	5	8	3
TuS Leopoldshöhe	2	8	2
TuS Jöllenbeck	7	21	6
			60

EKV / Ehrenmitglieder			
Vorsitzender			1
Finanzwart			1
Rechtswart			1
Leiter Spieltechnik			1
JA-Vors.			1
Ehrenvorsitzender			1
Frauenwartin			1
Lehrwart			1
Stv. JA-Vorsitzender			1
SR-Wart			1
Ehrenvorstandmitglieder			2
			12

Stimmberechtigte - gesamt **72**

SPONSORING-COUP: OPEL MARKÖTTER STATTET DIE SCHIEDSRICHTER IM HANDBALLKREIS GÜTERSLOH AUS

Jetzt schlägt der Rüsselsheimer Blitz beim Handball im Kreis Gütersloh ein: Die rund 200 Handball-Schiedsrichterinnen und -Schiedsrichter werden mit einheitlichen Trikots und Hosen ausgestattet. Das Autohaus Markötter als lokaler Opel Partner finanziert die Trikots in den Farben schwarz, blau und gelb, so dass insgesamt 600 Trikots über den Tresen gehen. Das ist das Ergebnis unserer guten sportlichen Arbeit“, sagt Kreisvorsitzender Marcel Machill und freut sich gemeinsam mit Schiedsrichterwart Oliver Kupper über den Coup:

„Die Handball-Schiedsrichter im Kreis Gütersloh stehen für Leistung, gute Ausbildung und Dynamik“, unterstreicht Philipp Kielhorn vom Autohaus Markötter, „das passt zu Opel und das passt zu unserem Autohaus.“ Und er fügt mit einem Augenzwinkern hinzu: „Außerdem sind die Schiris hier auf dem optimalen technischen Stand“ – womit Kielhorn auf die die moderne Ausstattung mit Headsets anspielt, die an alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter ausgehändigt wurden

Opel und der Handballkreis haben eine dreijährige Sponsoringzeit vereinbart. „Und besonders wichtig bei der gesamten Aktion ist“, so Kreis-Chef Machill, „dass wir vom Vorstand nicht über die Köpfe unserer Schiris hinweg entscheiden, sondern vorab eine Umfrage durchgeführt haben.“ Das Ergebnis war glasklar: 90 Prozent fanden das Sponsoring gut und tragen gerne bei allen offiziellen Spielen des Handballkreises Gütersloh die neuen Trikots.

Das Spnsoring im Handballkreis Gütersloh bettet sich ein in die seit dem 1. Juli 2026 bestehende strategische Partnerschaft zwischen Opel und der deutschen Handball-Nationalmannschaft – sowohl der Frauen als auch der Männer. Zum gleichen Zeitpunkt hatte Opel die Namensrechte an der stärksten Liga der Welt übernommen, die damit offiziell zur „Opel Handball-Bundesliga“ wird. Für drei Spielzeiten wird der traditionsreiche deutsche Hersteller alle 18 Bundesliga-Vereine, alle Spiele und vor allem die Fans in ganz Deutschland und darüber hinaus elektrisieren. Opel wird zum strategischen Partner des deutschen Handballs und führt damit seine über 130-jährige Sporttradition fort. Von dieser Partnerschaft profitiert nicht nur der Profisport, auch in der Breite – wie jetzt in Gütersloh – wird das Sponsoring sichtbar.

Für Rückfragen:
Prof. Dr. Marcel Machill, Vorsitzender des Handballkreises Gütersloh e.V.
vorsitzender@handballkreis-guetersloh.de

Uli Klau, Autohaus Markötter GmbH
uli.klau@markoetter.de



So sehen sie aus: Vorne die Logos von Opel und dem Handballkreis Gütersloh, hinten die Schriftzüge vom Autohaus Markötter und dem Dachverband aller handballspielenden Vereine im Kreis GT

NEUE ÜBUNGSLEITERFORTBILDUNG MIT DEM TBV LEMGO (5 LE)

Der HBK Lippe und das Lehrwesen OWL bieten zusammen mit dem TBV Lemgo Lippe am 14.11.2026 von 9.30 – 13.30 Uhr eine C-Lizenz-Fortbildung für Übungsleiter, Betreuer und interessierte Trainer/innen und Helfer/innen im Bereich Kinder- und Jugendtraining an. Diese Fortbildung wird als Verlängerung der C-Lizenz mit 5UE angerechnet.

Ablauf:	09.30 – 11.00 Uhr: Athletsche Basics im Kinder- und Jugendhandball	Demo-Team D-Jugend
	11.00 – 11.30 Uhr: Theorie und Korrekturen – Rückfragen und Aussprache zum Thema	
	11.45 – 13.15 Uhr: Clever verteidigen von Anfang an	Demo-Team D-Jugend
	13.15 – 13.30 Uhr: Feedback	

Wo:	Volker-Zerbe-Halle – Kleiststr – 32657 Lemgo
Leitung:	HBK Lippe – Lehrwart Dirk Winter und Malte Krop von Handball Lemgo
Dozent:	Rafael Jacobsmeier – A-Lizenzinhaber und Trainer 3. Liga TUS Spenge Timo Langscheidt – Athle ktrainer TBV Lemgo-Lippe und Sportwissenschatler
Kosten:	10 € pro Teilnehmer – bei mehr als 5 Teilnehmern maximal 50 € pro Verein – die Gebühr wird vorab überwiesen – die Bankverbindung wird nach Anmeldung in der 46ten KW per Email versendet.

Anmeldung per Mail

SELECT

DERBYSTAR

K-Active®

ASS AUTO

VEREINS TICKET.DE

FOIL² SPORT
YOUR FLOOR STICKERS TEAM

Picture People™

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

Impressum

Veröffentlichung:
Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als Online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf www.handballwestfalen.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

Achtung:
Pflichtabonnenten des WH sind Personen die folgende, in Phönix eingetragene, Funktionen innehaben: Postanschrift, Vereinspassstelle, Spielverlegende Stelle, Ansprechpartner (Kontakt) Erwachsene, Ansprechpartner (Kontakt) Jugend, Schiedsrichter, Staffelleiter, Rechtswarte, Mitglieder der Kreisspruchausschüsse, Mitglieder des Präsidiums.
Natürlich kann sich auch jede Person die einen Phönix-Account hat, über das System selbst eintragen (PersonenAccount/Personen/Newsletter), um den WH zu empfangen.

Verantwortung:
Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Marie Händel), für den Inhalt der jeweiligen Unterzeichner/ Autor.

Redaktionsschluss / Meldestelle:
Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter wh@handballwestfalen.de donnerstags um 17 Uhr, für Anrufe/... an die Geschäftsstelle
donnerstags um 12 Uhr.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

Haftungsausschluss:
Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227 Dortmund

Öffentlichkeitsarbeit HVW:
Marie Händel
(marie-haendel@handballwestfalen.de)

Dieser WH wurde erstellt von:
Marie Händel

HANDBALL VERBAND WESTFALEN ®

36/2026